



FOTOS: Zweckverband / Herbert Piel, Peter Grün, Markus Patschke, Benjamin May und privat | LAYOUT: Katrin Gloggengießer



Besonderer Dank gilt allen Beteiligten und Unterstützern des Festivals und des Kulturraums Markt 1, nicht zuletzt der Großzügigkeit von dessen Vermietern Torsten Renth und Jörg Burkart. Wir freuen uns auf weitere Jahre des engagierten Miteinanders!

gefördert durch:



VERSCHÖNERUNGSVEREIN
BACHARACH 1873 E.V.



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Projektträger Bundesanstalt
für Landwirtschaft und Ernährung

Markt
1
BACHARACH

Ausstellungsprojekt
N° 1 2020

2.5.–13.6.2020

Finissage:
13.6. // 19 Uhr

Retrospektive BACCHANALE

Bacchanale | Ein Gemeinschaftsprojekt
des Theater Willy Praml und der Bürger
Bacharachs zum Abschluss des Festivals
„An den Ufern der Poesie“ 2019



Welterbe
Oberes Mittelrheintal
Zweckverband





Wenn man über die Oberstraße geht, trifft man eigentlich immer jemanden, den man kennt.

Bacchanale 2019

Am 1. September 2019 wurde die Oberstraße, der öffentlichste Ort, die Flaniermeile Bacharachs, zur Weltbühne des Mittelrheintals: Zum Abschluss des Festivals „An den Ufern der Poesie“ inszenierte das Theater Willy Praml aus Frankfurt mit der Bühnenbildnerin Sandra Meurer die Hauptverkehrsader Bacharachs als BACCHANALE.

In Geschäften, Wirtshäusern, Kirchen, Vorgärten, Leerständen, auf Garagendächern, in Schaufenstern, selbst im ehrwürdigen Rathaussaal. Mit echten und gefälschten Mittelrheintälern. Die Zuschauer schlenderten durch die Inszenierung, puzzelten sich ihr eigenes Theaterstück zusammen, von der Peterskirche bis zum Rathaus. Schauspieler und Schauspielerinnen des Festivals und 30 Mittelrheintaler zwischen 22 und 86 Jahren zeigten sich in fantastischen Szenen als Seniorenchor und Ziegenführer, Troubadourin, Mittelrheintal-Grantler und Eisenbahnflüsterer...



→ ... oder probten als „Hippiegemeinde Blaue Blume 1965“ (Durchschnittsalter 75 Jahre) Gesänge für die BUGA 2029. Sie lauschten im Sprachkurs „Arabisch für Eingeborene“ dem Wohlklang von Heines Loreley-Gedicht auf Arabisch oder richteten unter der roten Laterne am Rathaus die „Erste amtliche Mundart-Peepshow“ aus, während im Ratssaal der gerade aus dem Amt geschiedene Bürgermeister Karl-Heinz Schleis als Eisenbahnflüsterer sein Lob der Bahn intonierte. Man sah dem bekannten Maler Michael Apitz beim Entstehen einer Schaufenster-Hinterglasmalerei zu oder lauschte den Poesie-Kaskaden des „Heimatluchters“ Friedrich Paff in seinem eigenen Haus. Der japanische Kaiser und Papst Benedikt ließen sich als Rentner in der Nähe ihrer Lieblingsweinkeller nieder und die schönsten Mädchen des Ortes paradierten auf Video-Screens zwischen Blütenstauden in ihren blausilbernen Gardekostümen...

Kurzum – die Bacchanten stellten fest:

„Eigentlich sind wir ganz anders – wir kommen nur viel zu selten dazu.“



Ausstellungsprojekt
N° 1 2020

2.5.–13.6.2020

Finissage:

13.6. // 19 Uhr

Terminänderungen,
Impressionen
und Filme sowie
Öffnungszeiten siehe
Website

Schreiben Sie uns Ihre Ideen und Kommentare an:
kontakt@markt1-bacharach.de



KULTURRAUM Markt 1

Mit der „Retrospektive Bacchanale 2019“ startet der neue Kulturraum **Markt 1** in Bacharach, der zukünftig dem mittelhessischen Kunst- und Kulturschaffen als kleine, aber feine Bühne dienen soll.

Kuratiert wird dieses Projekt von Katrin Gloggenzießer, die sich zusammen mit dem Verschönerungsverein Bacharach und dem Zweckverband Oberes Mittelrheintal auf lebhafteste Teilnahme vor allem der hiesigen Bevölkerung freut.

Über dieses und weitere Projekte informiert die Website:

www.markt1-bacharach.de ←